



Überall für alle

SPITEX

Sissach
und Umgebung



Jahresbericht 2023

Spitex Sissach und Umgebung

Die Spitex Sissach und Umgebung stellt die ambulante Pflege und Betreuung von Menschen in ihrem Zuhause sicher. Sie arbeitet im Auftrag von acht Gemeinden und ist verpflichtet, jeden Auftrag im Rahmen ihrer Aufgabe anzunehmen, unabhängig vom Ort

oder der Dauer eines Einsatzes. Die Organisation beschäftigt rund 80 Mitarbeitende sowie Lernende und Studierende. Sie gehört zu den grösseren Spitex Organisationen im Oberbaselbiet und bietet Palliative Care sowie ambulante Psychiatrie an.

Inhaltsverzeichnis

Einladung zur 132. Generalversammlung am 20.6.2024	3
Abschied mit Veränderungen	5-6
Es war mir eine Ehre	7-8
Abschied – eine Begleiterscheinung	9
Abschied als Teamleitung – Neubeginn als Chance	10-11
Gedanken zu einem leidigen? Thema «Abschied»	12-13
Interview mit Anina – Abschied und Neubeginn in der Berufsbildung	14-16
Abschied und Neuanfänge ganz easy-peasy?	17-18
Spenden, Kranzablösungen, Mitglieder	19
Bilanz	20-21
Erfolgsrechnung	22-23
Anhang	24
Bericht der Revisionsstelle	25
Budget 2024	26-27
Protokoll der Generalversammlung vom 15.6.2023	29-31
Dies & das	32-33
Personelles	34
Nachruf Sigi Uttenweiler	35

Titelbild:

Schattenspender für Spitex-Auto (Foto G. Strigl)

Einladung zur GV 2024

Geht an: Alle Mitglieder der Spitex Sissach und Umgebung

Sehr geehrtes Mitglied

Wir laden Sie herzlich zu unserer 132. Generalversammlung ein:

Donnerstag, 20. Juni 2024, 19.00 Uhr
Jakobshof, Sissach

Traktanden

1. Begrüssung
2. Genehmigung Protokoll der Generalversammlung vom 15.6.2023
3. Jahresbericht 2023
4. Jahresrechnung 2023
5. Revisorenbericht
6. Genehmigung der Jahresrechnung 2023 und Entlastung des Vorstandes
7. Festlegung Jahresbeitrag 2025
8. Kenntnisnahme des Budgets 2024
9. Wahl der Kontrollstelle
10. Anträge
11. Verschiedenes

Im Anschluss an die GV servieren wir einen Apéro mit Unterhaltung.

Mit freundlichen Grüssen

Spitex Sissach und Umgebung – der Vorstand



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

**Bestellen
Sie den
Hilfsmittel-
katalog!**

Hilfsmittel für das selbständige Leben

Wir beraten Sie kompetent bei uns im Shop
oder bei Ihnen zu Hause. 061 206 44 33

**Pro Senectute
beider Basel**
bb.prosenectute.ch



Splinger 

Das sportlichste Wasser der Schweiz.

Abschied mit Veränderungen

2023 war für den Vorstand der Spitex Sissach und Umgebung sehr bewegend. Da uns Cécile Durant ihren Entscheid zur vorzeitigen Pensionierung bekannt gab, begaben wir uns auf die Suche nach einer neuen Geschäftsführung und wir waren erfolgreich. Auch erfuhren wir, dass Karin Eglin kurz vor dem Ruhestand steht und uns ebenfalls verlassen würde. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen vom Vorstand bei den zwei Power-Frauen für Ihr stetiges Engagement für unsere erfolgreiche Spitex Sissach und Umgebung ganz herzlich bedanken.

Diese Mitteilungen führten dazu, diesen Geschäftsbericht im Sinne von Veränderungen, Abschiede und Neuanfang zu gestalten. Freuen Sie sich auf spannende Berichte. Das Thema ist für den Vorstand eigentlich jedes Jahr passend, denn in sol-

chen Gremien gibt es oft Wechsel, was nicht immer von Vorteil ist. Aber dank der hervorragenden Arbeit und Transparenz unseres Leitungsteams und dem Engagement der Teamleitungen konnten die neuen Vertretungen stets von unserer attraktiven Spitex überzeugt werden.

In all den Jahren entstanden Freundschaften mit dem «alten» Leitungsteam und auch wenn es mir und bestimmt auch dem Vorstand, sehr schwer fällt von Cécile und Karin Abschied zu nehmen, haben wir in Roger Binder, als neuen Geschäftsführer, und Senada Taric, ebenfalls eine langjährige Mitarbeiterin, als neue Leitung Pflege bereits fähige und interessante Persönlichkeiten gefunden.



Das neue und alte
Leitungsteam
v.l.n.r.: S. Taric, R. Binder,
K. Eglin, C. Durant



Fondue-Essen R. Binder und M. Wussler

Ich freue mich sehr auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Hiermit wünsche ich allen, die in der Spitex auf irgendeiner Weise mitgearbeitet haben, sei es im Vorstand, in der Geschäfts-

leitung oder als Mitarbeitende, und sich nun verabschieden nur das Beste und dass sich bei ihnen neue Türen öffnen, mit Wegen, die ihr Leben befüllen.

Im Namen vom Vorstand danke ich der neuen Geschäftsleitung, den Teamleitungen und unseren Mitarbeitenden ganz herzlich für ihren wertvollen Einsatz und wünsche ihnen chancenreiche Veränderungen.

Auf ein baldiges Wiedersehen.



Mélanie Wussler
Präsidentin

Es war mir eine Ehre!

Geschätzte Mitglieder

Am 1. März 2024 habe ich meine Funktion, Geschäftsleitung der Spitex Sissach und Umgebung, an meinen Nachfolger, Roger Binder, übergeben. Diesen Entscheid habe ich schon vor Monaten im Voraus im 2023 gefällt, damit einher ging ein langer Prozess zu ende.

16 Jahre stand die Spitex neben meiner Familie für mich im Mittelpunkt. Als ich am 1. März 2008 gestartet bin, konnte ich mir nicht recht vorstellen, was auf mich zukommen würde. Ich kam aus den Bereichen Marketing/Technik der Feldschlösschen Gruppe und die Pflege war bis anhin nie ein grosses Thema gewesen. Die Spitex Sissach u.U. war halb so gross wie heute und ich stellte rasch fest, es würde in jeder Beziehung sehr viel zu tun geben. Also packte ich es an.

Ich hatte das Glück, von Anfang an immer sehr gute Mitarbeitende wie Karin Eglin als stellvertretende Geschäftsleitung und verantwortlich für die Finanzen/HR sowie tolle Vorgesetzte, die mir vertraut haben, an meiner Seite zu haben. Dank ihnen und unseren auftraggebenden Gemeinden ist es gelungen, die Spitex Sissach u.U. zu dem zu machen, was sie heute ist:



Das letzte mal Fahne hissen

- eine gut funktionierende Arbeitgeberin in der Region mit rund 80 Mitarbeitenden
- ein Ausbildungsbetrieb für Gesundheitsberufe mit einem guten Namen auch an den Schulen
- bekannt bei den Gemeinden für ihre Wirtschaftlichkeit
- bekannt beim Kanton für ihr Engagement auch ausserhalb der Pflege
- sehr gut vernetzt mit den HausärztInnen und Spitälern in der Region und vielen anderen PartnerInnen
- und vor allem sehr geschätzt bei unseren KlientInnen und ihren Angehörigen

Jeden Tag setzen sich unsere Mitarbeitende engagiert und professionell vor Ort oder im Büro für die Menschen ein, die sie benötigen. Ihr Engagement bewundere ich sehr.

Stolz bin ich auch auf unsere Teamleitungen und auf unser Palliative Care Team, angeführt von Agnes Scheifele, die es zu dem gemacht hat, was es heute ist.

Sie sehen: ich bin noch immer Feuer und Flamme für unsere Spitex. Es fällt mir auch nicht leicht, all das zu verlassen. Aber wie sagt der Autor, Anatole France:

«Alle Veränderungen, sogar die meistersehnten, haben ihre Melancholie. Denn was wir hinter uns lassen, ist ein Teil unserer selbst. Wir müssen einem Leben Lebewohl sagen, bevor wir in ein anderes eintreten können.»

In diesem Sinne werde ich in ein neues Leben eintreten, noch Vieles unternehmen und ich freue mich darauf, neuen und bekannten Gesichtern zu begegnen.

Die Spitex Sissach und Umgebung werde ich immer in guter Erinnerung behalten und ich bedanke mich an dieser Stelle bei Ihnen für Ihre Wertschätzung, die Sie uns mit Ihrer Mitgliedschaft entgegenbringen und wünsche Ihnen, dem Vorstand, dem neuen



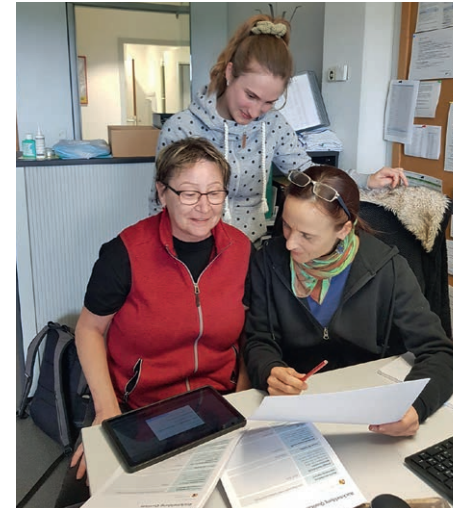
Wegbegleiterinnen v.l.n.r.: K. Egin und C. Durant

Leitungsteam und den Mitarbeitenden der Spitex Sissach und Umgebung von Herzen alles Gute für die Zukunft.



Cécile Durant-Rüedi
Geschäftsführerin

Abschied – eine Begleiterscheinung



Team blau

Keine Lebenskrise kann mit einer anderen verglichen werden. Dennoch vereinen diese Ereignisse das Thema Verlust und/oder Abschied. Das bedeutet aber nicht, dass jeder Verlust oder Abschied negativ sein muss. Gefühle, welche bei Verlust und Abschied entstehen, können alltägliche Begleiterscheinungen unseres Lebens sein.

Wenn man die Zeit zurückdreht, könnten viele Abschiede und Verluste zum Vorschein kommen. Zum Beispiel das Abstillen eines Babys, das Abgeben eines Kindes am ersten Tag in der Kita, der eigene Auszug aus dem Elternhaus und so weiter. So erleben wir

ständig kleine und grosse Abschiede. Diese sind so vielfältig wie das Leben selbst. Sie gehören zum Leben vom Beginn bis zum Ende. Dabei ist jeder Abschied, jeder Verlust in höchstem Masse individuell – es bedeutet Veränderung. Für den Einen ist ein Wegzug von der Heimat möglicherweise eine Katastrophe, für den Anderen ein Abenteuer. Da Abschied zum Leben gehört, ja beinahe Alltag ist, hat jeder Mensch eine grosse Anzahl von Bewältigungsressourcen zur Verfügung. Oft tun wir in solchen Situationen einfach das Passende für uns und unsere Liebsten, ohne darüber nachzudenken. Auf diese Stärke sollte man vertrauen, wenn uns ein Schicksalsschlag trifft. Abschied zu nehmen bedeutet sich auf einen Prozess einzulassen, das braucht Zeit und jeder Mensch sollte sich diese Zeit nehmen, die er braucht.

Es lohnt sich, sich auf diesen Prozess einzulassen, denn jeder Abschied bringt auch einen Neubeginn.



Deborah Gyger
Teamleiterin Team blau

Abschied als Teamleitung – Neubeginn als Chance



Team grün

Die Zeit als Teamleitung war für mich nicht nur eine berufliche Position, sondern eine Reise, die von Beziehungen, Herausforderungen und gemeinsamen Erfolgen geprägt war. Heute, da ich mich von dieser Rolle verabschiede, möchte ich meine Gedanken und Gefühle mit meinem geschätzten Team teilen. Es fühlt sich an, als wäre es gestern gewesen, als ich die Verantwortung für das Team übernommen habe. Unsicherheiten begleiteten mich aber auch die Gewissheit, dass wir gemeinsam viel erreichen können. Diese Anfangszeit war geprägt von Neugier, Enthusiasmus und dem Willen, uns gemeinsam weiterzuentwickeln. Schnell wurde mir klar, dass der Erfolg des Teams nicht nur von meinen Fähigkeiten sondern vor allem von unserer Zusammenarbeit abhing. Wir haben gemeinsam Höhen und Tiefen durchlebt und standen vor Herausforderungen, die

uns manchmal an unsere Grenzen brachten. Doch gerade diese Momente haben uns gestärkt und die gemeinsam überwundenen Hürden haben uns nicht nur als Fachkräfte sondern auch als Menschen geformt. Ein Team ist nicht nur eine Gruppe von Menschen die zusammenarbeiten. Es ist eine Gemeinschaft von individuellen Talenten, Persönlichkeiten und Fähigkeiten, welche ineinandergreifen um etwas zusammen zu schaffen. In meiner Rolle als Teamleitung habe ich versucht, ein Umfeld zu schaffen, in dem jeder sein Potenzial entfalten kann und ich bin stolz darauf, die positive Energie des Teams erlebt zu haben.

Es ist an der Zeit, jedem Einzelnen von meinem Team meinen aufrichtigen Dank auszusprechen.

Die Hingabe, Professionalität und die Bereitschaft, gemeinsam zu wachsen, haben die Erfolge erst möglich gemacht. Jeder Beitrag, jede Idee und jede Anstrengung wurde geschätzt und hat einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Abschied zu nehmen bedeutet nicht nur, sich von etwas zu verabschieden, sondern auch, Platz für Neues zu schaffen. Es ist eine Gelegenheit, sich weiterzuentwickeln und neue Perspektiven zu erkunden.

Der Abschied als Teamleitung ist ein natürlicher Bestandteil meines beruflichen Lebens. Es ist für mich eine Zeit der Reflexion, Dankbarkeit und Vorfreude auf kommende Abenteuer als Leitung Pflege.

Die Erinnerungen an die Zeit, die wir gemeinsam verbracht haben, werden stets einen

besonderen Platz in meinem Herzen haben. Ich schaue mit Dankbarkeit darauf zurück. Somit schließe ich dieses Kapitel und freue mich auf die nächsten Schritte in meiner beruflichen Reise aber auch auf das ich jeden einzelnen von meinem Team weiterhin sehen werde. In diesem Sinne herzlichen Dank an alle für die gemeinsame Zeit, die Unterstützung und die inspirierende Zusammenarbeit.



Senada Taric
Teamleiterin Team grün



Neues Leitungsteam und Stellvertreterinnen

v.l.n.r.: S. Wohleben, R. Binder, E. Rahmani, D. Gyger, G. Hobi, S. Taric
Es fehlt D. Gerber

Gedanken zu einem leidigen? Thema «Abschied»

Abschied als Thema, ist das nicht traurig? Das tönt doch nach Schwerem und Tristem. Es heisst doch in dem Lied: Abschied ist ein bisschen wie Sterben, ist wie alles verlieren... Aber es gibt doch auch schöne Abschiede. Abschied von Schmerz, wenn das Knie endlich operiert ist, Abschied von den langen, einsamen Tagen zuhause, wenn der Eintritt ins Altersheim näher rückt oder die Spitex täglich vorbeischaud.

Natürlich hat Abschied immer mit Veränderung und Trennung zu tun, manchmal von Liebgewonnenem aber manchmal auch von alten Lasten. Loszulassen von Vertrautem ist nie einfach.

Wenn wir uns aber von etwas verabschieden, gibt es Raum, und etwas anderes wird den Platz einnehmen, Jeder Abschied ist daher auch ein Beginn und kann eine Verheissung sein.

Denn jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, und ein bisschen Zauberhaftes können wir in unserem Alltag doch gut gebrauchen.

In meinem Leben sind so ein Abschiednehmen und zugleich Neubeginnen November 2023 eingetreten.

Ich durfte die Leitung des Spätdienst Teams übernehmen. Nun bin ich nicht mehr regel-



Team rot

mässig bei meinen liebgewonnenen Klientinnen und Klienten anzutreffen, was bei mir viel Wehmut ausgelöst hat. Der Kontakt, die Gespräche und das Vertrauen waren mir über die Jahre hinweg sehr wertvoll und haben mich bereichert.

Gewonnen habe ich aber die Unterstützung und Akzeptanz von «meinem» Spätdienstteam, was mich sehr berührt hat. Ich wurde auch im Leitungsteam sehr herzlich willkommen geheissen und habe viel Geduld und Beistand erfahren bei meinen vielen Fragen und Fehlern, die mit einer neuen Arbeit einhergehen.

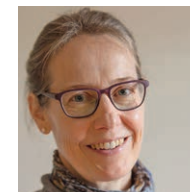
So wünsche ich uns allen, dass wir von Menschen unterstützt und getragen werden, wenn wir traurige, unfassbare Abschiede ertragen müssen. Ich wünsche mir Leute, die uns ermutigen und begleiten, wenn wir auf-

brechen zu neuen Ufern und dass Jemand uns freudig begrüsst, wenn wir ankommen. Das ist es, was wir so oft in der Spitex versuchen; KlientInnen und Angehörige dort abzuholen, wo sie sich gerade befinden, um mit ihnen ein kleines Stück auf ihrem Weg zu gehen. Wir hören ihnen zu bei Traurigem und freuen uns mit ihnen bei Schönem. Denn auch Gehör schenken kann Teil unserer Arbeit sein. Ein Gespräch kann manchmal lindern, sei es auch nur, weil jemand Anteil nimmt und da ist. Das sind immer wieder ergreifende, traurige, lustige, schöne, auf jeden Fall besondere Momente und setzen viel Vertrauen seitens unserer KlientInnen voraus, was unsere Arbeit so wertvoll und reichhaltig macht. Das alles hat mit Nähe und Verbundenheit zu tun und dies sind Gegensätze von Abschied.

So wechselt im Leben immer alles ab, Abschied und Ankunft, Nähe und Distanz, Loslassen und Festhalten. Gemeinsam schaffen wir es – gut gibt es die Spitex.



Klausurtagung: nach getaner Arbeit viel Spass beim Kegeln



Gabriela Hobi
Teamleitung Team Rot

Abschied und Neubeginn in der Berufsbildung

Anina

- > als Studierende gekommen,
- > als diplomierte Pflegefachfrau HF abgeschlossen und
- > als neues Teammitglied gewonnen!

Interview mit meiner ehemaligen Studierenden Anina Messerschmid, welche in der Spitex Sissach ihr sechs monatiges Abschlusspraktikum absolvierte.

Jessica: Liebe Anina, was hat Dich anfangs 2023 bewegt, Dich bei uns zu bewerben?

Anina: Nach acht Jahren Spitalsetting als FaGe, im KSBL Liestal habe ich im 2019 die Ausbildung zur dipl. Pflegefachfrau HF in einem kleineren Spital begonnen. Dann, kurz vor Ausbildungsabschluss musste ich aus gesundheitlichen Gründen eine Pause einlegen. Es ging mir rasch wieder besser und ich entschied mich, die Ausbildung in der Spitex Sissach zu beenden.

Wie war die Veränderung, wieder Studierende zu sein?

Von Anfang an war ich mit Motivation und Freude dabei, mein Wissen zu erweitern. Zu Beginn musste ich mich zuerst wieder an die langen Schultage mit dem aufmerksamen Zuhören und an die «Hausaufgaben» in der Freizeit gewöhnen.

Die Ausbildung ist mir nicht schwergefallen. Ich hatte jedoch auch Glück und tolle Mitstudierende, mit denen das Lernen Spass gemacht hat.

Wie hat dir dein Abschlusspraktikum in der Spitex gefallen?

Dank der guten Unterstützung durch die BB/BBV habe ich sehr gut abgeschlossen. Ich fühlte mich von Beginn an wohl und durch meine ArbeitskollegInnen getragen. Obwohl die Arbeitstage anstrengend waren, ging ich zufrieden nach Hause.



Anina hat nun wieder mehr Zeit für Ihre Hobbies

Trotz eng geplanten Touren hat man in der Spitex genügend Zeit für die KlientInnen nach dem Motto: «eins nach dem anderen». Ich schätze das sehr. Dadurch kann ich während den Tätigkeiten ein offenes Ohr für die KlientInnen haben und ihnen ein wenig Licht durch mein Sein nach Hause zu bringen. Oft sind es auch die lieben Worte, welche zur Heilung/Aufmunterung und Leichtigkeit verhelfen können.

Was war deine grösste Herausforderung im Praktikum?

Meine grösste Herausforderung war, mir selbst zu vertrauen. Ich bin sehr selbstkritisch. Aber durch das selbstständige Arbeiten (alleine unterwegs zu sein) und durch die Lernbegleitungen resp. Rückmeldungen von Mitarbeitenden oder KlientInnen habe ich bald bemerkt, dass meine Arbeit sehr geschätzt wurde.

Magst du von einer Klienten-Situation erzählen, die dir besonders geblieben ist?

Die Klienten sind zu Hause viel mehr Mensch als der Mensch im weissen Nachthemd im Spitalbett. Ihre Persönlichkeit kann viel mehr miteinbezogen werden und sie wirken viel dankbarer und zufriedener. Dies schätze ich sehr.

Da fällt mir besonders eine Klientin ein – ich habe jetzt die Fallführung übernommen –



Diplomübergabe

die immer wieder erwähnt, wie ich ihr während dem Einsatz mit meiner Art und meinen Worten Gutes tue. Das Ehepaar sagt untereinander «Der Sonnenschein war wieder da». Solche Momente tun mir gut und bleiben mir im Herzen.

Nun bist du seit Mitte September ausgelernte dipl. Pflegefachfrau HF und seit Oktober 2023 Mitarbeiterin im Team Blau. Wie geht es dir?

Ich fühle mich sehr erleichtert nach der Ausbildung und Prüfung und die gute Einarbeitung zur Fallführung als Rolle zur ausgelerten dipl. Pflegefachfrau HF macht mir Freude.

Wie war der Abschied von der Ausbildung resp. der Rollenwechsel für dich?

Beim Start als «Festangestellte HF» fühlte ich mich zuerst sehr unsicher. Ich war nervös,

was da auf mich zukäme. Ich durfte von Beginn an sieben Fallführungen übernehmen. Ich wurde sehr engagiert von D. Gyger und D. Gerber eingeführt. Ich habe mich schnell an meine Aufgabe als Fallführung gewöhnt und ich lerne täglich mehr dazu.

Was hat sich für dich beruflich geändert, seit du deine Ausbildung beendet hast?

Ich trage viel mehr Verantwortung, aber ich habe mehr Selbstbewusstsein und Leichtigkeit in den Einsätzen. Es freut mich auch, Pflegeplanungen ganz nach meinen Ideen gestalten zu können.

... und privat?

Da das Lernen nun wegbleibt, habe ich wieder mehr Zeit (und Energie) für Hobbies. Ich bin sehr gerne draussen (Klettern, Wandern, Biken, Kochen), in den Bergen oder treffe mich mit Freunden.



Jessica Kaiser
Berufsbildungsverantwortliche



Vorstellung der
Gesundheitsberufe im
Tannenbrunn

Abschiede und Neuanfänge ganz easy-peasy?

Ein PC-Programm zu verabschieden, fällt mir schwer. Ich weiss ja ganz genau, dass das neue Programm mein «Hirni verliert». Ausserdem habe ich dann andere AnsprechpartnerInnen, an die ich mich gewöhnen muss – oder ist es umgekehrt? Ich muss aktiv raus aus meiner Komfortzone und rein in die spannende Welt des neuen PC-Programmes.



Team Planung v.l.n.r.: M. Uluöz und A. Buccigrossi

Nach einiger Zeit merke ich, dass es Spass macht. Durch den neuen Aufbau, überlege ich mir auch die Abläufe und deren Sinn.

Durch neue Abläufe darf/muss ich mir andere Mitarbeitende ins Boot holen. Auch da muss das gemeinsame Rudern gelernt sein. Übrigens vielen Dank an alle, die mir geholfen haben, über Wasser zu bleiben.

Ein paar Monate später ist alles «easy-peasy» und wenn ich dieses Programm neuen Mitarbeitenden erkläre, denke ich danach: «Hoffentlich war ich nicht überheblich, da ich ja, ha, ha, ha, alles weiss.»

An dieser Stelle möchte ich, da ich mich ja auf meiner Abschiedstournee befinde, ein grosses Dankeschön an die Firma myneva Schweiz AG aussprechen. Danke für die Unterstützung und für die mehr als tolle Zusammenarbeit. Bei Lohnproblemen im Allgemeinen oder bei Programmneuerungen

im Abacus wusste ich, dass ich mich auch auf meine Ansprechpartnerin von der Firma Interbit mehr als 100 % verlassen konnte.

Und wenn ein Schrei durch die Organisation ging, dann hatten wir ein Problem mit den Verbindungen. Ein grosses Dankeschön an die Firma Balz, dass innert kürzester Zeit unsere Mitarbeitenden wieder ihre Arbeit aufnehmen konnten und unsere KlientInnen geplant und somit gepflegt werden konnten. Vielen Dank an alle Mitarbeitenden, an die Geschäftsleiterin, Cécile Durant, sowie an den Vorstand der Spitex Sissach für die tolle Unterstützung während den letzten zwölf Jahren.

Und ein ganz persönlicher Dank leite ich hiermit an meine Crew, Adriana Buccigrossi, Stefanie Zein, Thomas Sigg und Mustafa Uluöz weiter. «Ich konnte mich auf euch verlassen.» Jederzeit kommt ihr aus dem «Frei» und macht Überstunden, damit wir den Karren in der Administration, HR, QM sowie im Finanz-

und Rechnungswesen, nicht an die Wand fahren. Apropos «Fahren»: unsere Autos werden seit nun mehr 3 Jahren von unserem Paul gepflegt und gewartet und unsere gute Fee, Zyhrije, reinigt und hegt unser Office seit 10 Jahren.

Abschied ist ein Neuanfang.

In diesem Sinne wünsche ich der neuen Leitung, Roger Binder, und meiner langjährigen Freundin, Senada Taric, ein gutes Gelingen sowie viel Freude an den neuen Aufgaben.

Karin Eglin
Leiterin Finanzen und
Administration



v.l.n.r.: Th. Sigg,
K. Eglin, St. El Zein-Eglin,
A. Buccigrossi
Abschiedsgeschenk

Spenden, Legate, Kranzablösungen

Mit Ihren Spenden unterstützen Sie unsere Arbeit. Herzlichen Dank!

Im 2023 durften wir im Gedenken an folgende Personen Spenden und Legate in der Höhe von CHF 36 316 entgegennehmen:

Im Gedenken an

Karl Rieder
Anne Gunzenhauser-Bussinger
Paul Schneider-Eggmann
Leo Stauffenegger-Weibel
Heinz Waibel-Heid
Yvonne Grazioli-Frei
Hedwig Catelli-Zehnder
Peter Roman Wagner
Irene Waibel
Max Gisin-Hunziker
Hans Gysin
Anita Roth-Funck
Sigi Uttenweiler

Ein grosses Merci an alle, die uns in der Todesanzeige ihrer verstorbenen Verwandten als Begünstigte einer Kranzablösung oder die Spitex bei der Kollekte berücksichtigt haben.

Auch für die Grosszügigkeit der Hans und Lotty Ryf-Stiftung, die uns im Jahr 2023 mit CHF 20 000 unterstützt hat, bedanken wir uns.

Werte Mitglieder, vielen Dank für Ihren Mitgliederbeitrag, welchen Sie grosszügig aufrunden.

Ebenso danken wir der Druckerei iDruck GmbH Liestal, für den kostenlosen Druck unserer Mitarbeiter*innen-Ausweise.

Bilanz

Stand 31. Dezember

Aktiven	2023	2022
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	809 380	823 816
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ggü. Dritten	383 450	432 672
Delkredere	- 19 200	- 21 700
Vorräte	20 634	20 000
Aktive Rechnungsabgrenzungen	299 409	318 802
Total Umlaufvermögen	1 493 673	1 573 590
Anlagevermögen		
Sachanlagen		
Mobile Sachanlagen		
Mobiliar und Einrichtungen	21 605	4 793
Fahrzeuge	2 765	12 677
Immaterielle Werte		
Dienstbarkeitsvertrag	44 000	51 000
Total Anlagevermögen	68 370	68 470
Total Aktiven	1 562 043	1 642 060

Passiven	2023	2022
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ggü. Dritten	37 448	32 602
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten ggü. Dritten	4 300	4 400
Passive Rechnungsabgrenzungen	139 580	168 217
Total kurzfristiges Fremdkapital	181 328	205 219
Eigenkapital		
Vereinskapital	1 436 841	1 427 872
Reinverlust/-gewinn	- 56 126	8 969
Total Eigenkapital	1 380 715	1 436 841
Total Passiven	1 562 043	1 642 060

Erneuerungsfonds Mülimatt Stand Dezember 2023: CHF 60 662.20



Weiterbildung in
der Spitex: Lifesupport

Erfolgsrechnung

Stand 31. Dezember

	ER 2023	Budget 2023	ER 2022
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen			
Erträge aus Leistungen gem. KLV	2 008 230	2 184 149	2 213 704
Akut- und Übergangspflege	123 614	131 834	116 771
Patientenbeteiligung	200 524	210 536	226 371
Erträge aus nicht KLV-Leistungen	254 105	214 110	257 741
Materialverkauf	97 646	75 300	81 908
Gemeindebeiträge	1 662 498	1 648 422	1 630 980
Kantonsbeiträge AÜP	151 105	161 136	142 742
Erlösminderungen	995	0	-4 542
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	4 498 717	4 625 487	4 665 675
Mitgliederbeiträge	48 780	50 000	52 350
Sonstige Beiträge und Spenden	43 961	38 000	41 361
Total übrige Erträge	92 741	88 000	93 711
Total betrieblicher Ertrag	4 591 458	4 713 487	4 759 386
Direkter Aufwand			
Material- und Warenaufwand	- 103 247	- 65 000	- 97 026
Total direkter Aufwand	- 103 247	- 65 000	- 97 026
Bruttoergebnis 1	4 488 211	4 648 487	4 662 360
Personalaufwand	- 4 106 882	- 4 224 538	- 4 186 084
Bruttoergebnis 2	381 329	423 949	476 276
Übriger betrieblicher Aufwand			
Raum- und Entsorgungsaufwand	- 85 086	- 83 640	- 84 053
Unterhalt, Reparaturen, Leasing	- 1 181	- 5 500	- 553
Fahrzeugaufwand	- 125 155	- 162 000	- 130 828
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	- 8 553	- 6 100	- 7 237
Verwaltungs- und Informatikaufwand	- 195 913	- 222 200	- 228 256

	ER 2023	Budget 2023	ER 2022
Werbeaufwand	- 17 175	- 4 700	- 10 410
Übriger betrieblicher Aufwand	- 838	- 500	0
Total übriger betrieblicher Aufwand	- 433 901	- 484 640	- 461 337
Bruttoergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	- 52 572	- 60 691	14 939
Abschreibungen Sachanlagen/Fahrzeuge	- 16 249	- 17 400	- 16 906
Abschreibungen IT-Lizenzen	0	- 2 500	0
Bruttoergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	- 68 821	- 80 591	- 1 967
Finanzaufwand	167	0	0
Betriebsergebnis vor Steuern	- 68 654	- 80 591	- 1 967
Betriebsfremder Aufwand/Ertrag			
Aufwand APH Mülimatt	- 5 000	- 5 500	- 6 865
Abschreibung Dienstbarkeitsvertrag	- 7 000	- 7 000	- 7 000
Mietertrag APH Mülimatt	19 920	19 920	19 920
Ergebnis APH	7 920	7 420	6 055
Aufwand MVB	- 64 593	- 54 702	- 91 254
Ertrag MVB	64 593	54 702	91 254
Ergebnis MVB	0	0	0
Total Betriebsfremder Aufwand/Ertrag	7 920	7 420	6 055
A.o. periodenfremder Aufwand/Ertrag			
Übriger periodenfremder Ertrag	6 928	2 000	7 281
Übriger periodenfremder Aufwand	- 2 320	0	- 2 400
Total a.o., periodenfremder Ertrag	4 608	2 000	4 881
Reinverlust/-gewinn	- 56 126	- 71 171	8 969

Anhang zur Jahresrechnung

per 31. Dezember 2023

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die Jahresrechnung 2023 wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt.

In der Jahresrechnung werden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

- 1.1 Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven:** Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten bilanziert.
- 1.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:** Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen. Auf dem Bestand werden pauschale Wertberichtigungen vorgenommen.
- 1.3 Sachanlagen:** Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten erfasst. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode.
- 1.4 Immaterielle Anlagen:** Die immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungskosten erfasst. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode.
- 2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung:** Die Detailpositionen sind aus der Bilanz und Erfolgsrechnung ersichtlich.
- 3. Weitere gesetzlich vorgeschriebene Angaben:**

3.1 Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Nicht über 50 Vollzeitstellen	2023	x	2022	x
-------------------------------	------	---	------	---

3.2 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung:

Ertrag in CHF	2023	2022
- AHV Gutschriften Vorjahre	4 208	4 881
- Verkauf Auto	400	
- Parkplatzeinnahmen	2 320	2 400
Total	6 928	7 281
Aufwand in CHF	2023	2022
- Abgrenzung für Öffentlichkeitsarbeit	2 320	2 400
Total	2 320	2 400

Revisionsstelle



Hersberger Revisionsgesellschaft AG

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung der **Spitex Sissach und Umgebung, Itingen**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Spitex Sissach und Umgebung** für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle eingeschränkt geprüft, die am 3. April 2023 eine nicht modifizierte Prüfungsaussage zu dieser Jahresrechnung abgegeben hat.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Seltisberg, 15. März 2024

RAB-Registernummer 501472 / UID-Nummer CHE-107.796.642

Hersberger Revisionsgesellschaft AG

Qualified Electronic Signature - CH (ZertES)

 Michael Güntert
 15.03.2024


Michael Güntert
 Dipl. Treuhandexperte
 Zugelassener Revisionsexperte
 Leitender Revisor

Qualified Electronic Signature - CH (ZertES)

 Christiane Steinbach
 15.03.2024


Christiane Steinbach
 Dipl. Treuhandexperten
 Zugelassene Revisionsexpertin

Budget 2024

	Budget 2024	ER 2023
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		
Erträge aus Leistungen gem. KLV	2 095 482	2 008 230
Akut- und Übergangspflege	92 800	123 614
Patientenbeteiligung	206 728	200 524
Erträge aus nicht KLV-Leistungen	271 739	254 105
Materialverkauf	88 000	97 646
Gemeindebeiträge	1 825 488	1 662 498
Kantonsbeiträge AÜP	113 440	151 105
Erlösminderungen	0	995
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	4 693 677	4 498 717
Mitgliederbeiträge	46 000	48 780
Sonstige Beiträge und Spenden	45 000	43 961
Total übrige Erträge	91 000	92 741
Total betrieblicher Ertrag	4 784 677	4 591 458
Direkter Aufwand		
Material- und Warenaufwand	- 80 000	- 103 247
Total direkter Aufwand	- 80 000	- 103 247
Bruttoergebnis 1	4 704 677	4 488 211
Personalaufwand	- 4 097 331	- 4 106 882
Bruttoergebnis 2	607 346	381 329
Übriger betrieblicher Aufwand		
Raum- und Entsorgungsaufwand	- 83 640	- 85 086
Unterhalt, Reparaturen, Leasing	- 2 500	- 1 181
Fahrzeugaufwand	- 132 000	- 125 155
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	- 4 800	- 8 553
Verwaltungs- und Informatikaufwand	- 211 600	- 195 913

	Budget 2024	ER 2023
Werbeaufwand	- 6 200	- 17 175
Übriger betrieblicher Aufwand	- 500	- 838
Total übriger betrieblicher Aufwand	- 441 240	- 433 901
Bruttoergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	166 106	- 52 572
Abschreibungen Sachanlagen/Fahrzeuge	- 9 200	- 16 249
Abschreibungen IT-Lizenzen	0	0
Bruttoergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	156 906	- 68 821
Finanzergebnis	0	167
Betriebsergebnis vor Steuern	156 906	- 68 654
Betriebsfremder Aufwand/Ertrag		
Aufwand APH Mülimatt	- 5 500	- 5 000
Abschreibung Dienstbarkeitsvertrag	- 7 000	- 7 000
Mietertrag APH Mülimatt	19 920	19 920
Ergebnis APH	7 420	7 920
Aufwand MVB	0	- 64 593
Ertrag MVB	0	64 593
Ergebnis MVB	0	0
Total Betriebsfremder Aufwand/Ertrag	7 420	7 920
A.o. periodenfremder Aufwand/Ertrag		
Übriger periodenfremder Ertrag	2 000	6 928
Übriger periodenfremder Aufwand	0	- 2 320
Total a.o., periodenfremder Ertrag	2 000	4 608
Reingewinn/-verlust	166 326	- 56 126



25
Jahre

«Min Familieoptiker»
auch für meine Eltern und Grosseltern

QR-Code scannen und
Termin vereinbaren:

weltmode. spitzqualität. bestpreise. **Import Optik**

Import Optik Sissach | Hauptstrasse 44 | 4450 Sissach | 061 973 11 66
www.import-optik.swiss

Wie immer das
Leben spielt.
Wir spielen mit.

mobiliar.ch

die **Mobiliar**

Protokoll der Mitgliederversammlung 2023

**Protokoll der 131. Jahresversammlung der
Spitex Sissach und Umgebung
vom Donnerstag, 15. Juni 2023, 19.00 Uhr,
Jakobshof, 4450 Sissach**

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Mélanie Wussler, begrüsst die Anwesenden zur 131. Jahresversammlung der Spitex Sissach und Umgebung. Speziell begrüsst sie den Referenten Horst Heckenborn. Anwesend sind 41 Stimmberechtigte, das absolute Mehr liegt bei 21 Stimmen. Entschuldigt haben sich: G. Parini, Treuhand-Firma Alltax AG, U. Roth, Spitex Verband BL, P. Buser, Gemeindepräsident Sissach, L. Mazzucchelli, Gemeinderat Sissach, sowie M. Stohler, P. Walser, V. Imhof und E. Itin.

://: Giovanna Durant wird als Stimmzählerin gewählt.

Die Traktandenliste wurde rechtzeitig mit dem Geschäftsbericht verschickt. Es gibt seitens der Mitglieder keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche.

2. Genehmigung Protokoll der GV vom 9. Juni 2022

Es gibt weder Bemerkungen noch Fragen zum Protokoll.

://: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Cécile Durant verdankt.

3. Jahresbericht 2022

Alle Mitglieder haben einen Jahresbericht erhalten. Jedes Jahr steht der Jahresbericht unter einem aktuellen Thema. Im Jahresbericht 2022 geht es um die Pflege sowie die Spitex als attraktiven Arbeitsplatz. Viele Mitarbeitende haben sich beteiligt und Texte verfasst. Der Bericht ist umrahmt mit Fotos von Mitarbeiteranlässen. Diese Events sind wichtig, denn sie tragen viel zu einem guten Arbeitsklima bei. M. Wussler geht auf ein paar Schwerpunkte ein: Die Arbeit ist sehr vielseitig durch die Begegnungen mit verschiedenen Menschen, man begegnet täglich Herausforderungen und kann selbständig Entscheidungen treffen. Die Kompetenzen der Mitarbeitenden werden laufend gefördert. Improvisieren ist jedoch häufig erforderlich, auch zum Beispiel bei ergonomischen Herausforderungen bei den Klientinnen zu Hause. Die Dankbarkeit der Klientinnen wird von den Mitarbeitenden sehr geschätzt und die Arbeit macht mehr Sinn.

Spitex Sissach u.U. hat keine geteilten Dienste, ist flexibel bezüglich Arbeitszeiten und die interne Plattform Beekeeper ermöglicht eine dynamische Kommunikation zwischen der Zentrale und Mitarbeitenden unterwegs. Die Zusammenarbeit mit den Vorgesetzten findet auf Augenhöhe statt und es werden finanzielle Entschädigungen bei kurzfristigen Einsätzen ausbezahlt. Wir legen Wert auf Weiterbildungen. Bezüglich Verbesserungen im Zusammenhang mit fehlendem Pflegepersonal hoffen alle

auf Resultate der angenommenen Pflegeinitiative. Ziele der Spitex Sissach u.U. sind u.a. attraktive Arbeitsplätze. Zusammen mit dem Vorstand will man sich weiterentwickeln und den wandelnden Gegebenheiten anpassen, um dem Personalmangel entgegenzuwirken. Ein grosses Dankeschön geht an alle Mitarbeitenden für ihre tolle Arbeit und für den guten Jahresabschluss, der besser ausgefallen ist als budgetiert. Die Präsidentin bedankt sich auch bei allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit auf strategischer Ebene.

4. Jahresrechnung 2022

Hanspeter Bürgin präsentiert die Jahresrechnung 2022. Die flüssigen Mittel sind im Lot und auf Vorjahresniveau, was sehr wichtig ist. Das Umlaufvermögen von CHF 1.572 Mio. ist leicht höher als im Vorjahr. Weiterhin wichtig sind die Einnahmen der Akut- und Übergangspflege, sowie die Mitgliederbeiträge und Spenden. Der Anteil der Personalkosten liegt bei 88 %. Die grosse Herausforderung in der Spitex ist die Auftragssituation, wenn die verrechenbaren Stunden zurückgehen. Wie viele KlientInnen gepflegt und betreut werden müssen, kann nicht vorausgeplant werden. Für die Finanzen ist es aber wichtig, dass die Waage «Personalaufwand und Ertrag» ausgeglichen ist. Die Informatik ist ein grösserer Kostenpunkt, der aufgrund der Kurzlebigkeit der spezifischen Applikationen direkt im Aufwand abgeschrieben wird. Die Leistungen der Mütter- und Vä-

terberatung müssen zu Null aufgehen, da sie nicht quersubventioniert werden dürfen. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 8 969 (VJ CHF -9 934 / budgetiert CHF -32 146). Seit 2017 haben die verrechenbaren Stunden um 50 % zugenommen, die Personalkosten um 25 %. Dies bedeutet, dass die Spitex Sissach u.U. in den letzten Jahren effizient und umsichtig gearbeitet hat und dass sich der Einsatz neuer IT-Instrumente lohnt. H.P. bedankt sich beim Leitungsteam und den Teamleitungen. C. Durant bedankt sich an dieser Stelle speziell bei Karin Eglin, Leiterin Administration/Finanzen, für ihre professionelle Arbeit.

5. Revisionsbericht

Herr Parini von der Firma Alltax AG hat sich entschuldigt. Die eingeschränkte Revision wurde durchgeführt und ist korrekt. Der Revisionsbericht ist im Jahresbericht 2022 enthalten. Es gibt keine Fragen zum Revisionsbericht.

6. Genehmigung der Jahresrechnung 2022 und Entlastung des Vorstands

Es gibt weder Fragen noch Bemerkungen zur Jahresrechnung.

://: Dem Antrag, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen, wird einstimmig zugestimmt.

Kurt Rau führt die Entlastung des Vorstands durch. Er sagt, dass ein Umsatz von CHF 4.8 Mio. einem KMU-Unternehmen entspricht und der Vorstand dafür die Verantwortung trägt.

://: Der Antrag, dem Vorstand Décharge zu erteilen, wird mit Applaus genehmigt.

7. Festlegung der Jahresbeiträge 2024

://: Der Antrag, den Mitgliederbeitrag auf CHF 45.00 zu belassen, wird ohne Gegenstimme angenommen.

8. Kenntnisnahme des Budgets 2023

Das Budget wird aufgrund einer Hochrechnung jeweils auf der Basis des ersten Halbjahrs erarbeitet. H.P. Bürgin stellt das Budget 2023 vor. Die Tendenz, dass sich die Zahl der Mitglieder reduziert, geht weiter. Der Beitrag pro Einwohnerin über CHF 102 wird zum vierten Mal nicht erhöht. Es ist ein Verlust von CHF - 71 171 budgetiert. Das Budget 2023 wird ohne Bemerkungen zur Kenntnis genommen.

9. Wahl der Kontrollstelle

Seit 13 Jahren arbeitet die Spitex Sissach u.U. mit der Fa. Alltax AG zusammen. Es war eine gute Zusammenarbeit und dafür bedankt sich die Spitex Sissach u.U. Es ist an der Zeit für Veränderungen. Daher beantragt der Vorstand, die bisherige Firma Alltax AG durch Hersberger Revisionsgesellschaft, in Seltisberg zu ersetzen. *://: Dem Antrag des Vorstands wird einstimmig zugestimmt.*

10. Wahlen

Dieses Jahr finden keine Wahlen statt.

11. Anträge

Weder seitens der Mitglieder noch seitens des Vorstandes sind Anträge eingereicht worden.



12. Verschiedenes

Ein Mitglied fragt, ob der Rückgang der verrechenbaren Stunden aufgrund der privaten Organisationen zustande käme. C. Durant erklärt, dass die Spitex Sissach u.U. auch viele Palliative Situationen betreut und wenn grosse Einsätze wegfallen, gibt es zeitliche Lücken, die wieder gefüllt werden müssen. Dass uns private Organisationen Einsatzzeiten wegnehmen, ist heute noch kein grosses Problem.

Mélanie Wussler schliesst die ordentliche Versammlung. Im Anschluss gibt Horst Heckenborn einen humorvollen Einblick in das Leben eines Rettungssanitäters. Danach lädt der Vorstand zum traditionell gemütlichen Apéro ein.

Mélanie Wussler,
Präsidentin

Cécile Durant-Rüedi,
Geschäftsleiterin/Protokollführerin

Dies & das



Personalanlass – zu Besuch auf dem Bauernhof in Eptingen



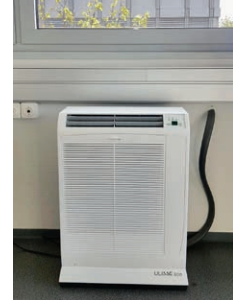
Ausbildung für die SRK-Mitarbeitenden



T. Heiniger geht nach 13 Jahren in Pension



Teilabschied: A. Scheifele wird noch bis September 2024 die Fachverantwortung Palliative Care inne haben.



Neu: Klimageräte für ein besseres Klima in den Räumlichkeiten



Auch das ist ein Abschied. Henry, der Hund von M. Buser ist in hohem Alter gestorben. Wir alle haben mitgetrauert.



Spitex wurde sichtbarer

Personelles

Vorstand

Mélanie Wussler
Präsidentin

Patricia Nyffenegger
GR Tenniken/Vizepräsidentin (bis 12.2023)

Niklaus Jäggi
GR Tenniken (ab 01.2024)

Carol Zumbrunnen
GR Sissach

Philipp Stoos
GR Diegten

Patrick Born
GR Nusshof

Astrid Mathys
GR Zunzgen

Dorothea Bauhofer
GR Böckten

Martin Mundwiler
GR Itingen

Barbara Nyarko
GR Eptingen

Hanspeter Bürgin
frei gewähltes Mitglied

Dr. Elisabeth Grimm Bättig
frei gewähltes Mitglied

Leitungsteam

Cécile Durant-Rüedi
Geschäftsführerin (bis 02.2024)

Roger Binder
Geschäftsführer (ab 03.2024)

Karin Eglin
Leiterin Finanzen und Administration
(bis 03. 2024)

Senada Taric ab
Leiterin Pflege (ab 04.2024)

Teamleitungen

Deborah Gyger
Team blau

Senada Taric
Team grün (bis 03.2024)

Edona Rahmani
Team grün (ab 04.2024)

Jasmin Fiegler
Team rot – Spätdienst (bis 10.2023)

Gabriela Hobi
Team rot – Spätdienst (ab 11.2023)

Fachverantwortungen

Jessica Kaiser
Berufsbildungsverantwortliche

Agnes Scheifele
Fachverantwortliche Palliative Care
(bis 10.2024)

Nachruf



Sigi Uttenweiler

ist im November letzten Jahres verstorben.

Über viele Jahre hinweg, war er «unser Wundexperte» und wir konnten sehr viel von ihm lernen.

Wir trauern um ihn nicht nur als Mitarbeiter sondern auch als Freund.

Wir werden ihn in unserer Erinnerung behalten.

Mitarbeitende der Spitex Sissach und Umgebung.

Impressum

Organisation	Spitex Sissach und Umgebung
Redaktion	Cécile Durant-Rüedi
Layout und Produktion	iDruck GmbH, Liestal



Überall für alle

SPITEX

Sissach
und Umgebung

GUTE PFLEGE HEISST: INNOVATION



Neue Standards
Moderne Technologie
gute-pflege-heisst.ch



Überall für alle

SPITEX

Sissach
und Umgebung

**Wenn Sie mit uns zufrieden sind,
werben Sie für uns neue Mitglieder.
Ein starker Verein braucht nicht nur
finanzielle Unterstützung, sondern
auch Vertrauen in seine Arbeit.**

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag.

**Mitarbeitende und Vorstand der
Spitex Sissach und Umgebung**

Wir sind für Sie erreichbar:

Montag bis Freitag

7.45–12.00 Uhr und 13.30–16.30 Uhr

*Während der übrigen Zeit und an Feiertagen
nimmt ein Anrufbeantworter, der regelmä-
sig abgehört wird, Ihre Nachricht entgegen.*

Spitex Sissach und Umgebung

Telefon 061 927 46 90

info@spitex-sissach.ch

spitex-sissach@spitex-hin.ch

www.spitex-sissach.ch

Spendenkonto:

Spitex Sissach und Umgebung

Gstaadmattstrasse 41, 4452 Itingen

BLKB Liestal

IBAN: CH68 0076 9016 8101 5797 4